



Vierteljahresheft der Christlichen Wissenschaft Bibellektionen

Eine Quelle für das Bibelstudium und die Sonntagsgottesdienste

OKTOBER–DEZEMBER 2025





ORDNUNG DER SONNTAGSGOTTESDIENSTE

Kirchenlied

Auswahl aus der Heiligen Schrift

Stilles Gebet

Gebet des Herrn mit seiner geistigen Interpretation
(Siehe S. 3)

Kirchenlied

Ankündigungen

Solo

Erklärende Anmerkung (Siehe S. 2)

Thema der Lektionspredigt

Goldener Text

Wechselseitiges Lesen (Abwechselnd gelesen vom
Ersten Leser und der Gemeinde)

Lektionspredigt

Kollekte

Kirchenlied

„Die wissenschaftliche Erklärung des Seins“ und die entspre-
chende Bibelstelle, 1. Johannes 3:1–3 (Siehe S. 62)

Segen

Die Gottesdienstordnung des Danksagungstages finden Sie auf S. 72.



Vierteljahresheft der Christlichen Wissenschaft

Bibellektionen

OKTOBER–DEZEMBER 2025

WILLKOMMEN

Ob Sie zum ersten Mal einen Gottesdienst der Christlichen Wissenschaft besuchen oder ob Sie schon seit vielen Jahren die Bibel-Lektionspredigten mitstudieren, wir heißen Sie willkommen beim *Vierteljahresheft der Christlichen Wissenschaft* — Bibellektionen.

Wenn Sie sich mit dem Ablauf unserer Sonntagsgottesdienste vertraut machen, werden Sie gewohnte Bestandteile vieler Gottesdienste bemerken, unter anderem eine kurze Auswahl aus der Heiligen Schrift, das Singen von Liedern und das gemeinsame Gebet. Sie werden eine erklärende Anmerkung direkt vor Beginn der Lektionspredigt hören, die die Signifikanz und Einzigartigkeit der Predigt, die Sie selbst mitverfolgen werden, unterstreicht. Diese hebt die Zentralität und Besonderheit der Predigt hervor, die Sie miterleben werden. Darüber hinaus wird Ihnen auffallen, dass das Gebet des Herrn von seiner geistigen Auslegung begleitet wird, mit Passagen, die abwechselnd von der Gemeinde und von der Ersten Leserin bzw. dem Ersten Leser gebetet werden. Die erklärende Anmerkung und das Gebet des Herrn finden Sie auf den beiden folgenden Seiten.

ERKLÄRENDE ANMERKUNG FÜR DIE GOTTESDIENSTE

Freunde,

die Bibel und das Lehrbuch der Christlichen Wissenschaft sind unsere einzigen Prediger. Wir werden nun Stellen aus der Heiligen Schrift lesen sowie entsprechende Abschnitte aus dem Lehrbuch unserer Religion. Diese umfassen unsere Predigt.

Die kanonischen Schriften bilden in Verbindung mit dem Wort unseres Lehrbuchs eine von der Wahrheit ungetrennte Predigt, die durch keine menschlichen Hypothesen verfälscht und beschränkt wird und göttlich autorisiert ist. Unser Lehrbuch bestätigt und erklärt die Bibelstellen in ihrer geistigen Bedeutung und in ihrer Anwendbarkeit auf alle Zeiten — Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft.

Der Nachmittags- oder Abendgottesdienst ist eine Wiederholung des Morgengottesdienstes.*

DAS GEBET DES HERRN

Unser Meister sagte: „Darum sollt ihr so beten“, und dann gab er das Gebet, das sich auf alle menschlichen Bedürfnisse erstreckt. ... Ich möchte hier wiedergeben, was für mich die geistige Bedeutung des Gebets des Herrn ist:

Unser Vater im Himmel!

Unser Vater-Mutter-GOTT, all-harmonisch.

Dein Name werde geheiligt.

Einzig Anbetungswürdiger.

Dein Reich komme.

Dein Reich ist gekommen; Du bist immer-gegenwärtig.

Dein Wille geschehe auf Erden wie im Himmel.

Befähige uns zu wissen, dass GOTT — wie im Himmel so auf Erden — allmächtig, allerhaben ist.

Unser tägliches Brot gib uns heute.

Gib uns Gnade für heute; speise die hungernden Herzen.

Und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir unseren Schuldigern vergeben.

Und LIEBE spiegelt sich in Liebe wider.

Und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen.

Und GOTT führt uns nicht in Versuchung, sondern erlöst uns von Sünde, Krankheit und Tod.

Denn Dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit.

Denn GOTT ist unendlich, die Allmacht, alles LEBEN, alle WAHRHEIT, alle LIEBE, über allem und Alles.

Aus Wissenschaft und Gesundheit mit Schlüssel zur Heiligen Schrift von Mary Baker Eddy, S. 16–17

UNSERE SONNTAGSGOTTESDIENSTE

In unseren Gottesdiensten besteht die Predigt vollständig aus Stellen aus der Bibel und dem Lehrbuch der Christlichen Wissenschaft, *Wissenschaft und Gesundheit mit Schlüssel zur Heiligen Schrift* von Mary Baker Eddy. Zwei Mitglieder, die von der Mitgliedschaft einer Kirche gewählt werden, lesen diese Predigt vor. Dieses Lehrbuch legt die Botschaft der Bibel frei, um zu zeigen, wie Jesu Beispiel des Heilens und der Erlösung heute erfahren werden kann. Tatsächlich studieren viele, die unsere Gottesdienste besuchen, diese Texte und wenden sie während der Woche in ihrem Alltag an. Aber ganz gleich, ob Sie die Möglichkeit hatten, sich schon vorher mit diesen Stellen zu beschäftigen oder nicht: In der Stille des Lauschens auf GOTTES Wort fühlt die Gemeinde die göttliche Inspiration, die uns zeigt, wer wir als GOTTES geliebte Kinder sind.

Auf der nächsten Seite finden Sie die Themen der Predigten für ein Vierteljahr. Die darauf folgenden Seiten beinhalten die Zitate, die individuell studiert und in jedem Gottesdienst der Christlichen Wissenschaft auf der ganzen Welt gelesen werden. Wir ziehen große Stärke daraus, dieselbe Botschaft mit unserer weltweiten Familie zu teilen, da wir alle die Wahrheit dieser Botschaft leben, wo immer wir sind.



INHALTSVERZEICHNIS

BIBELLEKTIONEN IN DIESER AUSGABE

29. SEPT.–5. OKT.	Unwirklichkeit	6
6.–12. OKTOBER	Sind Sünde, Krankheit und Tod wirklich?	10
13.–19. OKTOBER	Die Versöhnungslehre	14
20.–26. OKTOBER	Bewährung nach dem Tod	18
27. OKT.–2. NOV.	Immerwährende Strafe	22
3.–9. NOVEMBER	Adam und der gefallene Mensch	26
10.–16. NOVEMBER	Die Sterblichen und die Unsterblichen	30
17.–23. NOVEMBER	SEELE und Körper	34
24.–30. NOVEMBER	Altertümliche und neuzeitliche Totenbeschwörung – alias Mesmerismus und Hypnotismus – verurteilt	38
1.–7. DEZEMBER	GOTT die einzige Ursache und der einzige Schöpfer	42
8.–14. DEZEMBER	GOTT der Erhalter des Menschen	46
15.–21. DEZEMBER	Hat sich das Universum, einschließlich des Menschen, durch atomare Kraft entwickelt?	50
22.–28. DEZEMBER	Die Christliche Wissenschaft	54
	Danksagung	58

ALS HINWEIS

Die wissenschaftliche Erklärung des Seins und die entsprechende Bibelstelle	62	Ressourcen über die Christliche Wissenschaft	68
Eine Regel für Motive und Handlungen	63	Weitere Veröffentlichungen	70
Die Glaubenssätze der Christlichen Wissenschaft	64	Mary Baker Eddy und die Christliche Wissenschaft	71
Über das Vierteljahresheft der Christlichen Wissenschaft – Bibellektionen	65	Gottesdienstordnung des Danksagungstages	72
Zum Verständnis der Stellenangaben	66		

THEMA

Unwirklichkeit

GOLDENER TEXT

1. Korinther 1:20

... Hat nicht Gott die Weisheit dieser Welt zur Torheit gemacht?

WECHSELEITIGES LESEN

1. Korinther 8:2–6

Römer 1:20–22, 25

1. Kor. 8:2 Wenn ... jemand meint, er wisse etwas, der hat noch nicht erkannt, wie man erkennen soll.

3 Wenn aber jemand Gott liebt, der ist von ihm erkannt.

4 ... Wir wissen, dass ein Götze nichts ist in der Welt und dass es keinen anderen Gott gibt außer einem.*

5 Und obwohl es solche gibt, die Götter genannt werden, sei es im Himmel oder auf der Erde — wie es ja viele Götter und viele Herren gibt —,

6 haben wir doch nur einen Gott, den Vater, von dem alle Dinge sind und wir zu ihm; ...

Röm. 1:20 **Denn sein unsichtbares Wesen, das ist seine ewige Kraft und Gottheit, ist seit der Erschaffung der Welt im Geschaffenen zu sehen und zu erkennen ...**

21 obwohl sie Gott kannten, haben sie ihn weder als Gott geehrt noch ihm gedankt, sondern sind in ihrem Denken dem Nichtigen verfallen, und ihr unverständiges Herz wurde verfinstert.

22 **Weil sie sich für weise hielten, sind sie zu Narren geworden**

25 sie, die Gottes Wahrheit in Lüge verwandelt haben und das Geschöpf geehrt und ihm mehr gedient haben als dem Schöpfer, der gelobt sei in Ewigkeit. ...

* Nach der King-James-Bibel

Die Bibel	Wissenschaft und Gesundheit*	Die Bibel	Wissenschaft und Gesundheit*
ABSCHNITT 1		ABSCHNITT 4	
1 Ps. 100:3 (bis <i>selbst</i>), 5	1 479:22, 31–5	11 2. Kor. 4:6 <i>Gott</i>	14 5:30–31
2 Jes. 29:16–18, 24	2 192:10 2. GEIST	12 Mt. 4:1–11	15 584:17–18 (bis z. 2. ;)
3 Spr. 19:27	3 252:16–19, 26–29,	13 Jak. 1:13	16 42:21–26
4 Eph. 5:9 <i>die</i>	32–4		17 7:1
5 Röm. 11:33 (bis <i>Gottes</i>), 36 (bis <i>Ewigkeit</i>)	4 207:9–11		18 392:26 <i>Steh</i> (nur diese Zeile), 34
			19 368:2–5 (bis z. 1. .)
ABSCHNITT 2		ABSCHNITT 5	
6 Gal. 6:3 <i>wenn</i>	5 31:1	14 Ps. 42:12 <i>Warte</i>	20 473:10–15
7 Dan. 4:25, 26–29 <i>als</i> (bis <i>wohnen</i>), 30, 31, 33, 34 (bis <i>recht</i>)	6 339:8	15 Mt. 8:5–8, 10, 13	21 120:16
	7 347:26–31		22 297:35–3
	8 253:20–21		23 417:21
8 Spr. 29:23			24 393:34
ABSCHNITT 3		ABSCHNITT 6	
9 Ps. 34:11 <i>die</i>	9 507:3–6	16 Spr. 1:5	25 207:20
10 2. Kön. 4:1–7	10 298:9	17 Mt. 13:1, 2, 24–30	26 300:14
	11 471:13–17	18 Joh. 4:35 <i>Macht</i>	27 41:5
	12 264:14		28 276:12–14
	13 506:18–21		

THEMA

Sind Sünde, Krankheit und Tod wirklich?

GOLDENER TEXT

Nahum 1:9

Was plant ihr gegen den Herrn? Er wird doch ein Ende machen; das Unglück wird nicht zweimal kommen.

WECHSEELSEITIGES LESEN

1. Mose 11:1, 4–6, 8, 9

2. Korinther 10:4, 5

1. Mo. 11:1 Alle Welt hatte eine einzige Sprache und dieselben Worte.

4 Und sie sagten: „Wohlauf, lasst uns eine Stadt und einen Turm bauen, dessen Spitze bis an den Himmel reicht, damit wir uns einen Namen machen; sonst werden wir über die ganze Erde zerstreut.“*

5 Da fuhr der Herr hernieder, um die Stadt und den Turm zu sehen, die die Menschenkinder bauten.

6 Und der Herr sprach: „Sieh, es ist ein Volk, und sie haben alle eine Sprache, und das ist der Anfang ihres Tuns; nun wird ihnen nichts unmöglich sein von allem, was sie sich vornehmen.“

8 So zerstreute sie der Herr von dort über die ganze Erde, sodass sie aufhören mussten, die Stadt zu bauen.

9 Daher hat sie den Namen Babel ...

2. Kor. 10:4 ... die Waffen unseres Kampfes sind nicht fleischlich, sondern mächtig vor Gott zur Zerstörung von Festungen;

5 wir reißen damit falsche Gedankengebäude und alles Hohe nieder, das sich gegen die Erkenntnis Gottes erhebt, und nehmen alles Denken gefangen unter den Gehorsam Christi*

* Nach der King-James-Bibel

Die Bibel	Wissenschaft und Gesundheit*	Die Bibel	Wissenschaft und Gesundheit*
ABSCHNITT 1		ABSCHNITT 4	
1 Pred. 3:14 (bis <i>wegtun</i>)	1 243:32–5	12 Ps. 38:7, 10, 16 <i>ich</i>	16 316:9
2 1. Mo. 1:31 (bis <i>gut</i>)	2 207:22–26	13 Mk. 1:14, 15	17 xi:1
	3 130:28	14 Mk. 4:1 (bis <i>niedersetzte</i>), 36 (bis <i>war</i>)	18 151:22–27
ABSCHNITT 2		15 Mk. 5:1, 2, 5–15 (bis <i>hatte</i>)	19 472:29–4 <i>Wir</i>
3 Pred. 1:12, 14, 17, 18	4 196:2–5 <i>Der</i>	16 Phil. 4:7	20 460:5–18
4 Pred. 2:1, 7 (bis <i>Gesinde</i>), 10 (bis <i>Freude</i>), 11	5 260:25–29		21 144:22
5 Pred. 7:29	6 241:8		22 412:4, 12
6 Pred. 12:13	7 339:28–12 (bis z. 1. .)	ABSCHNITT 5	
7 Spr. 2:6	8 304:14	17 Kla. 3:52, 58, 61	23 426:23–27
ABSCHNITT 3		18 Apg. 19:11	24 427:8–18, 32
8 Hiob 3:25 <i>was</i>	9 410:30–1	19 Apg. 14:2, 19, 20	25 491:14
9 Jos. 1:9 <i>Lass</i>	10 411:22	20 1. Kor. 15:55, 57, 58	26 317:19–21
10 Ps. 91:9, 10	11 154:4–15	ABSCHNITT 6	
11 5. Mo. 31:8	12 371:12–15 (bis z. 2. .), 19	21 Ps. 19:15	27 90:30
	13 403:15–21	22 Ps. 17:15	28 476:19
	14 412:23	23 1. Kor. 13:12 <i>wir</i>	29 472:6–8
	15 428:23–24, 28		

THEMA

Die Versöhnungslehre

GOLDENER TEXT

Psalm 65:3, 4

Du erhörst Gebet; darum kommen alle Menschen zu dir. ...
du wirst uns von unseren Übertretungen reinwaschen.*

WECHSELSEITIGES LESEN

3. Mose 16:2, 3, 16

Hebräer 10:1, 4; 9:11, 12; 13:15

3. Mo. 16:2 Und der Herr sprach zu Mose: „Sage deinem Bruder Aaron, dass er nicht zu jeder Zeit in das Heiligtum hinter den Vorhang vor den Gnadenthron, der auf der Lade ist, hineingehen soll ...“

3 Nur damit soll Aaron hineingehen in das Heiligtum:
mit einem jungen Stier als Sündopfer und einem Widder
als Brandopfer,

16 und soll so für das Heiligtum Sühne schaffen wegen der Unreinheit der Kinder Israel und wegen ihrer Übertretungen in allen ihren Sünden. ...“

Hebr. 10:1 Weil das Gesetz nur einen Schatten von den zukünftigen Heilsgütern, nicht das Wesen der Dinge selbst darstellt, kann es niemals die vollkommen machen, die mit denselben, regelmäßig dargebrachten, alljährlichen Opfern hinzutreten.

4 Denn es ist unmöglich, durch das Blut von Stieren und Böcken Sünden wegzunehmen.

9:11 Christus aber ist als Hohepriester der zukünftigen Güter durch das größere und vollkommenere, nicht mit Händen gemachte Zelt gekommen, das nicht von dieser Schöpfung ist,

12 auch nicht durch das Blut der Böcke und Kälber, sondern durch sein eigenes Blut ein für alle Mal in das Heilige eingegangen und hat ewige Erlösung für uns erworben.*

13:15 So lasst uns nun ... Gott immer das Lobopfer darbringen, das ist die Frucht der Lippen, die seinen Namen bekennen.

* Nach der King-James-Bibel

Die Bibel	Wissenschaft und Gesundheit*	Die Bibel	Wissenschaft und Gesundheit*
	ABSCHNITT 1		ABSCHNITT 5
1 1. Joh. 4:9	1 333:26–30 (bis z. 2. .)	14 1. Tim. 1:15 (bis <i>retten</i>)	14 23:1–6
2 Mt. 4:23 <i>Jesus</i> , 24	2 142:4	15 Mt. 7:1–5, 28	15 19:17–24
3 Joh. 3:34 <i>der</i> , 35	3 91:5	16 Röm. 12:3 <i>ich</i>	16 5:3
4 Joh. 10:23–30	4 361:15–18		
	ABSCHNITT 2		ABSCHNITT 6
5 Eph. 4:3–7 <i>seid</i> , 13	5 18:1–11	17 Gal. 4:4, 5	17 28:16–18
6 Röm. 5:11 <i>wir</i>	6 333:18–23	18 Mt. 12:1–3 (bis <i>ihnen</i>), 5 <i>habt</i> , 9–14	18 53:15–21
	7 202:4	19 Apg. 10:36–40, 43	19 30:5–10
			20 497:13
			21 23:8
	ABSCHNITT 3		ABSCHNITT 7
7 Phil. 4:13	8 567:3–6 <i>In</i>	20 Apg. 5:12 (bis <i>Apostel</i>)	22 46:25–10
8 Jes. 51:9 (bis <i>her</i>)	9 387:5	21 Apg. 2:1, 4, 5, 38, 41, 46, 47	23 19:7
9 Dan. 10:2, 8, 10, 18, 19	10 173:11–12, 18		24 496:15
	11 336:10–13		
	ABSCHNITT 4		
10 Joh. 12:44	12 24:11–14		
11 Joh. 10:10 <i>Ich</i>	13 246:3–6, 10–14, 24		
12 5. Mo. 30:19 <i>wähle</i> , 20 (bis <i>Alter</i>)			
13 2. Kor. 4:14 <i>wir</i>			

THEMA

Bewährung nach dem Tod

GOLDENER TEXT

Offenbarung 21:4

... der Tod wird nicht mehr sein, und weder Leid noch Geschrei noch Schmerz werden mehr sein; ...

WECHSEELSEITIGES LESEN

Psalm 139:1, 8, 11

Jesaja 40:4, 10; 25:7–9

Ps. 139:1 ... Herr, du erforschst mich und kennst mich.

8 Stiege ich zum Himmel hinauf, bist du da. Bettete ich mich ins Totenreich, sieh, auch dort bist du.

11 Spräche ich: „Finsternis möge mich bedecken!“, muss die Nacht auch Licht um mich sein.

Jes. 40:4 Alle Täler sollen erhöht werden, und alle Berge und Hügel sollen erniedrigt werden, und was ungleich ist, soll gerade, und was hügelig ist, soll zur Ebene werden;

10 Denn sieh, der Herr Herr kommt gewaltig, und sein Arm wird herrschen. Sieh, sein Lohn ist bei ihm, und sein Werk ist vor ihm.*

25:7 Und er wird auf diesem Berg die Hölle wegtun, die das Gesicht aller Völker verhüllt, und die Decke, mit der alle Nationen bedeckt sind.

8 Er wird den Tod für immer verschlingen; und der Herr Herr wird die Tränen von allen Gesichtern abwischen und wird die Schmach seines Volks auf der ganzen Erde beenden; denn der Herr hat es gesagt.

9 Zu der Zeit wird man sagen: „Sieh, das ist unser Gott, auf den wir hofften, dass er uns errette; das ist der Herr, auf den wir hofften, wir wollen uns freuen und fröhlich sein über seine Hilfe.“

* Nach der King-James-Bibel

Die Bibel	Wissenschaft und Gesundheit*	Die Bibel	Wissenschaft und Gesundheit*
ABSCHNITT 1		ABSCHNITT 4	
1 Hiob 6:11	1 45:6–7	11 Röm. 8:6 <i>fleischlich</i>	18 264:25
2 Ps. 39:8	2 203:25–26	12 Spr. 12:28	
3 Jes. 40:31 <i>die</i>	3 174:10–15	ABSCHNITT 5	
4 1. Kor. 15:1, 3, 4	4 44:5–10	13 Gal. 2:19 2. <i>Ich bin</i> , 20	19 164:18 (nur diese Zeile)
5 Joh. 20:1, 11–17 <i>Als</i>	5 46:20–24	14 Apg. 20:7–12	20 289:15
	6 31:14–17		21 406:22–28 <i>Wir</i>
	7 430:8		22 428:19–28
ABSCHNITT 2			23 90:24–27
6 1. Kor. 15:16 <i>wenn</i> , 20	8 46:5–7	ABSCHNITT 6	
7 Lk. 24:10, 11, 13–16, 27, 30–32	9 34:18–26	15 Jes. 42:6, 7	24 573:3–10, 23
	10 325:10, 32	16 Offb. 21:1–4	25 254:11–13, 17
	11 42:6	17 Lk. 12:32	26 550:12
	12 218:34–3		
	13 224:8		
ABSCHNITT 3		ABSCHNITT 7	
8 Gal. 6:7 <i>was</i> , 8	14 291:12–13,	18 Ri. 6:23 <i>Friede</i>	27 202:19
9 Lk. 16:19–26	22–25 (bis z. 1. .),	19 Ps. 119:52, 54	28 254:32
10 Phil. 2:12 <i>schafft</i> , 13	28–31		
	15 8:21–23		
	16 22:6–13 (bis z. 1. .),		
	21–28		
	17 451:15		

THEMA

Immerwährende Strafe

GOLDENER TEXT

Jesaja 1:16

Wascht euch, reinigt euch ...

WECHSELSEITIGES LESEN

Matthäus 5:8

Psalm 25:1, 6, 7, 18, 20, 21; 9:8, 9, 11, 12

Mt. 5:8 Glückselig sind, die reinen Herzens sind; denn sie werden Gott schauen.

Ps. 25:1 **Zu dir, Herr, erhebe ich meine Seele.**

6 Denke an deine Barmherzigkeit, Herr, und an deine Güte, die von Ewigkeit her gewesen sind.

7 **Denke nicht an die Sünden meiner Jugend und an meine Übertretungen; denke aber an mich gemäß deiner Barmherzigkeit, Herr, wegen deiner Güte!**

18 Sieh meinen Jammer und mein Elend an, und vergib mir alle meine Sünden!

20 Bewahre meine Seele und errette mich, lass mich nicht zugrunde gehen; denn ich vertraue auf dich.

21 Unschuld und Redlichkeit mögen mich beschützen; denn ich warte voll Hoffnung auf dich.

9:8 **Der Herr ... bleibt ewig; ...**

9 er wird den Erdkreis mit Gerechtigkeit richten und die Völker beurteilen, wie es recht ist.

11 **Darum hoffen auf dich, die deinen Namen kennen; denn, die dich suchen, verlässt du nicht, Herr.**

12 Lobt den Herrn, der in Zion wohnt; verkündet unter den Völkern seine Taten!

Die Bibel	Wissenschaft und Gesundheit*	Die Bibel	Wissenschaft und Gesundheit*
	ABSCHNITT 1		ABSCHNITT 4
1 Hab. 1:12 <i>du</i> (bis <i>bist</i>), 13 (bis <i>zusehen</i>)	1 470:21–24 2 515:20 <i>Mensch</i>	14 Lk. 4:14 <i>Jesus</i> 15 Lk. 5:12, 13 16 Tit. 3:4–6	16 316:9, 21 17 384:3–6 18 411:10
2 Jes. 43:6 <i>Bring</i> , 7, 21	3 356:25–27 <i>Begeht</i> ,		
3 1. Joh. 3:9	30–5 <i>Hat</i>		
4 Hiob 33:9	4 475:29–31		
5 Ps. 26:6 (bis <i>Unschuld</i>)	5 67:28		
	ABSCHNITT 2		ABSCHNITT 5
6 Ps. 19:13 <i>Verzeih</i>	6 196:7–9	17 Ps. 19:9	19 63:5
7 2. Sam. 11:2–4 (bis <i>ihr</i>), 5, 14, 15, 17, 26, 27	7 537:14–15 8 270:27–28	18 Ps. 136:26	20 206:26
8 2. Sam. 12:1 (bis <i>David</i>), 13 (bis <i>Herrn</i>)	9 6:4–6, 12–23 10 329:28	19 Joh. 9:1–3 <i>Jesus</i> , 6, 7	21 274:12–20
9 Ps. 51:3, 4, 9 <i>wasche</i> , 12, 14, 19	11 405:5		22 487:7
			23 346:12–16
			24 516:12–13
	ABSCHNITT 3		ABSCHNITT 6
10 Ps. 65:3, 4	12 5:22–26	20 Joh. 13:1–9, 12–15, 17	25 57:23–24
11 Jes. 1:16, 18, 19	13 8:14–17	21 1. Petr. 1:22	26 19:7
12 Jak. 4:8, 10	14 15:8–9, 15–22		27 7:18–21
13 Eph. 2:4 <i>Gott</i> , 5	15 241:19–20		28 324:5
			29 518:13–17
	ABSCHNITT 7		
		22 Jes. 54:8 <i>mit</i>	30 339:2
		23 2. Thes. 2:16, 17	31 568:24–31

THEMA

Adam und der gefallene Mensch

GOLDENER TEXT

Sprüche 10:22

Der Segen des Herrn macht reich, und er fügt kein Leid hinzu.*

WECHSEELSEITIGES LESEN

1. Mose 1:1, 3, 4, 26–28, 31

Sprüche 26:2

1. Mo. 1:1 Am Anfang schuf Gott die Himmel und die Erde.

3 Und Gott sprach: „Es werde Licht!“ Und es wurde Licht.

4 Und Gott sah, dass das Licht gut war. ...

26 Und Gott sprach: „Lasst uns Menschen machen nach unserem Bild, nach unserem Gleichnis; sie sollen herrschen über die Fische im Meer, über die Vögel unter den Himmeln, über das Vieh, über die ganze Erde und über alle Kriechtiere, die auf der Erde kriechen.“*

27 Und Gott schuf den Menschen nach seinem Bild, nach dem Bild Gottes schuf er ihn; und schuf sie als Mann und Frau.

28 Und Gott segnete sie und sprach zu ihnen: „Seid fruchtbar und vermehrt euch, füllt die Erde, macht sie euch untertan und herrscht über die Fische im Meer, über die Vögel unter den Himmeln und über alle Kriechtiere auf dem Erdboden.“

31 Und Gott sah alles an, was er gemacht hatte, und sieh, es war sehr gut. ...

Spr. 26:2 ... **der Fluch ohne Ursache tritt nicht ein.***

* Nach der King-James-Bibel

Die Bibel	<i>Wissenschaft und Gesundheit*</i>	Die Bibel	<i>Wissenschaft und Gesundheit*</i>
ABSCHNITT 1		ABSCHNITT 4	
1 Ps. 89:16	1 502:24–28, 30–5	12 Röm. 8:1	18 325:8
2 Ps. 8:2, 5, 7	2 512:21–22	13 Mt. 15:30, 31	19 259:7, 24–25
3 1. Joh. 1:1–5	3 266:29–31 (bis z. 1. .)	14 Mt. 9:20–22	20 311:3–6
4 Röm. 8:16	4 280:4–6	15 Jes. 50:9 (bis <i>verdammnen</i>)	21 151:22–23, 33–5
	5 540:2	16 Ps. 67:7 <i>Gott</i>	22 495:16
	6 521:13–21		23 14:17–19
ABSCHNITT 2		ABSCHNITT 5	
5 1. Joh. 4:1 (bis z. 1. <i>sind</i>)	7 267:3–4	17 Eph. 1:3, 4	25 517:29–4 (bis z. 2. .)
6 Ps. 40:5	8 523:12–17	18 Jud. 1:24, 25 (bis <i>Ewigkeit</i>)	26 171:4
7 1. Mo. 2:6–8 <i>ein</i> , 21, 22	9 522:5	19 Ps. 115:15	27 548:2
8 Jes. 2:22	10 524:17–20		28 103:7–10
9 Röm. 9:8 <i>Nicht</i> (bis z. 2. <i>Kinder</i>)	11 525:3		29 249:6–7
	12 502:10–15		
ABSCHNITT 3			
10 Jer. 17:5 <i>Verflucht</i> , 7	13 522:32–33		
11 1. Mo. 3:1–6, 13–17, 19 <i>du bist</i> , 22, 23	14 539:10–19		
	15 533:26–2		
	16 545:7–12, 29		
	17 338:28		

THEMA

Die Sterblichen und die Unsterblichen

GOLDENER TEXT

Psalm 96:1

Singt dem Herrn ein neues Lied; ...

WECHSELSEITIGES LESEN

Kolosser 3:2, 4, 9, 10, 12–16

2 Trachtet nach dem, was droben ist, nicht nach dem, was auf Erden ist.

4 Wenn aber Christus, unser Leben, offenbar werden wird, dann werdet ihr auch offenbar werden mit ihm in Herrlichkeit.

9 Belügt einander nicht, da ihr den alten Menschen mit seinen Werken ausgezogen

10 und den neuen angezogen habt, der erneuert wird zur Erkenntnis nach dem Ebenbild dessen, der ihn geschaffen hat.

12 So zieht nun an, als die Auserwählten Gottes, als die Heiligen und Geliebten, herzliches Erbarmen, Freundlichkeit, Demut, Sanftmut, Geduld;

13 ertragt einander und vergebt euch gegenseitig, wenn jemand eine Feindseligkeit gegen einen andern hat; genau wie Christus euch vergeben hat, so auch ihr.

14 Über das alles aber zieht die Liebe an, die das Band der Vollkommenheit ist.

15 Und der Friede Gottes regiere in euren Herzen, zu dem ihr auch berufen seid in einem Leib; und seid dankbar!

16 Lasst das Wort Christi reichlich unter euch wohnen in aller Weisheit; lehrt und ermahnt einander mit Psalmen, Lobgesängen und geistlichen Liedern, und singt dem Herrn fröhlich in eurem Herzen.

Die Bibel	Wissenschaft und Gesundheit*	Die Bibel	Wissenschaft und Gesundheit*
ABSCHNITT 1		ABSCHNITT 4	
1 Ps. 57:9	1 249:23	12 Ps. 42:9	18 42:6, 21–26
ABSCHNITT 2		ABSCHNITT 5	
2 Pred. 5:6 (bis <i>Vergänglichkeit</i>)	2 476:15–17, 23	13 Joh. 4:46–53 <i>Jesus</i>	19 289:15
3 Jes. 42:5 (bis <i>ausbreitet</i>), 8, 9	3 409:20	14 Spr. 12:28	20 386:34
4 Jes. 26:19 <i>Wacht</i> (bis <i>bewohnt</i>)	4 277:7–9 <i>Weil</i>		21 427:33–6
5 1. Kor. 15:1, 22 <i>genauso</i> , 45, 47–51, 53	5 370:1–5		
ABSCHNITT 3		ABSCHNITT 6	
6 Ps. 81:2	6 265:5	19 Joh. 17:1–3	27 589:16
7 Ps. 139:1 <i>Herr</i> , 3, 7, 17 <i>wie</i> , 18	7 174:10–15	20 Eph. 4:1, 7, 12, 13, 23, 24	28 300:10
8 1. Mo. 28:10–13 <i>Jakob</i> , 15, 16	8 589:4	21 1. Kor. 14:15 2. <i>ich</i>	29 476:12–15 (bis z. 1. .)
	9 323:34–5	22 Röm. 6:23 <i>die</i>	30 545:33–2
	10 491:14		

THEMA

SEELE und Körper

GOLDENER TEXT

1. Thessalonicher 5:23

Er aber, der Gott des Friedens, heilige euch durch und durch, und euer Geist soll ganz, mit Seele und Leib, untadelig bewahrt werden bis zur Wiederkunft unseres Herrn Jesus Christus.

WECHSELSEITIGES LESEN

Johannes 2:13–16, 18–22

Römer 8:1

Joh. 2:13 ... Jesus [ging] hinauf nach Jerusalem.

14 Im Tempel fand er die Verkäufer von Ochsen, Schafen, Tauben und die Wechsler sitzen.

15 Da machte er sich eine Geißel aus Stricken und trieb sie alle mitsamt den Schafen und Ochsen zum Tempel hinaus, verschüttete den Wechsler das Geld, stieß die Tische um

16 und sprach zu denen, die Tauben verkauften: „Tragt das weg von hier und macht das Haus meines Vaters nicht zum Kaufhaus!“

18 Da fragten ihn die Juden: „Was zeigst du uns für ein Zeichen, dass du das tun darfst?“

19 Jesus antwortete ihnen: „Brecht diesen Tempel ab, und in drei Tagen werde ich ihn wieder aufbauen.“

20 Da sagten die Juden: „Dieser Tempel ist in 46 Jahren erbaut worden, und du willst ihn in drei Tagen aufbauen?“

21 Er aber sprach vom Tempel seines Leibes.

22 Als er dann von den Toten auferstanden war, dachten seine Jünger daran, dass er das zu ihnen gesagt hatte, und glaubten der Schrift und dem Wort, das Jesus gesagt hatte.

Röm. 8:1 So gibt es nun keine Verdammnis für die, die in Christus Jesus sind, die nicht nach dem Fleisch leben, sondern nach dem Geist.

Die Bibel		Wissenschaft und Gesundheit*		Die Bibel		Wissenschaft und Gesundheit*					
ABSCHNITT 1				ABSCHNITT 4							
ABSCHNITT 2				ABSCHNITT 5							
1 2. Mo. 6:2, 6, 7 (bis <i>sein</i>)	1 120:4	11 Eph. 4:3 <i>seid, 4</i>	17 205:9–12	16 Ps. 104:35 <i>Lobe</i>	23 136:1–5	22 Offb. 21:2, 16 (bis z. 1. <i>Breite</i>), 22–25	30 576:3–11, 14				
2 3. Mo. 26:11, 13	2 482:9	12 Jes. 43:12 <i>Ihr</i>	18 467:17–24	17 Ps. 22:23	24 328:30–1	31 280:25–30	32 477:28 (nur diese Zeile)				
3 Ps. 25:1 Zu, 4, 5	3 335:2	13 Jes. 42:1 (bis <i>gegeben</i>)	19 316:9	18 Mt. 9:35	25 335:15–17	10 Jer. 32:38, 39, 41	26 256:25, 29–30				
	4 129:12–13	14 Joh. 5:1–9 <i>Jesus (bis weg)</i>	20 251:14–24	19 Joh. 14:12	26 224:22–25	11 Ps. 42:12	27 35:21–27 2. <i>Unsere</i>				
	5 200:4–9	15 Kla. 3:58	21 Röm. 16:1–3, 5 (bis <i>Haus</i>), 16 Es	20 1. Kor. 12:4, 12, 27	28 583:14	9 Hes. 34:1, 2 (bis z. 2. <i>Herr</i>), 4 (bis <i>sucht ihr nicht</i>), 11, 15, 16 (bis <i>stärken</i>)	29 35:21–27 2. <i>Unsere</i>				
	6 223:3, 22			21 224:22–25		10 Jer. 32:38, 39, 41					
ABSCHNITT 3				ABSCHNITT 6							
8 Ps. 42:12	12 13:30	22 Offb. 21:2, 16 (bis z. 1. <i>Breite</i>), 22–25	30 576:3–11, 14	11 Ps. 42:12	24 328:30–1	9 Hes. 34:1, 2 (bis z. 2. <i>Herr</i>), 4 (bis <i>sucht ihr nicht</i>), 11, 15, 16 (bis <i>stärken</i>)	31 280:25–30				
9 Hes. 34:1, 2 (bis z. 2. <i>Herr</i>), 4 (bis <i>sucht ihr nicht</i>), 11, 15, 16 (bis <i>stärken</i>)	13 279:23–27, 31	23 Ps. 104:35 <i>Lobe</i>	32 477:28 (nur diese Zeile)	12 Jes. 43:12 <i>Ihr</i>	25 335:15–17	10 Jer. 32:38, 39, 41	13 Jes. 42:1 (bis <i>gegeben</i>)				
10 Jer. 32:38, 39, 41	14 240:11–16 (bis z. 1. .), 20–23	24 Mt. 9:35	14 Joh. 5:1–9 <i>Jesus (bis weg)</i>	13 Jes. 42:1 (bis <i>gegeben</i>)	26 256:25, 29–30	11 Ps. 42:12	15 Kla. 3:58				
	15 125:13–18	25 Joh. 14:12	15 Kla. 3:58	14 Joh. 5:1–9 <i>Jesus (bis weg)</i>	27 224:22–25	9 Hes. 34:1, 2 (bis z. 2. <i>Herr</i>), 4 (bis <i>sucht ihr nicht</i>), 11, 15, 16 (bis <i>stärken</i>)	16 Es				
	16 294:27–28	26 1. Kor. 12:4, 12, 27	16 Es	15 Kla. 3:58	28 583:14	10 Jer. 32:38, 39, 41					

THEMA

Altertümliche und neuzeitliche Totenbeschwörung – alias Mesmerismus und Hypnotismus – verurteilt

GOLDENER TEXT

Sacharja 11:4; 13:2

So spricht der Herr, mein Gott: ...

... ich [will] die Namen der Götzen aus dem Land ausrotten,
sodass man nicht mehr an sie denkt. ...

WECHSELEITIGES LESEN

Psalm 74:10, 12, 13, 15, 16, 18, 21; 5:12

Römer 16:17, 19, 20

Ps. 74:10 Ach Gott, wie lange darf der Widersacher schmähen
und der Feind deinen Namen ständig lästern?

**12 Gott ist ja mein König von alters her, der auf der Erde
alle Taten des Heils tut.**

**13 Du teilst das Meer durch deine Kraft und zerbrichst die
Köpfe der Drachen im Wasser.**

**15 Du lässt Brunnen und Bäche quellen; du lässt starke
Ströme versiegen.**

**16 Tag und Nacht gehören dir; du machst, dass Sonne und
Gestirne ihren festen Lauf haben.**

**18 So denke doch daran, dass der Feind den Herrn ver-
höhnt und ein törichtes Volk deinen Namen lästert.**

**21 Lass den Unterdrückten nicht beschämst davongehen;
lass die Armen und Elenden deinen Namen loben.**

**5:12 Lass alle sich freuen, die auf dich vertrauen; lass sie
ewig jubeln, denn du beschirmst sie. Lass fröhlich sein in
dir, die deinen Namen lieben!**

**Röm. 16:17 Ich ermahne euch aber, Brüder, dass ihr auf jene
achtet, die Trennungen und Ärgernisse anrichten entgegen
der Lehre, die ihr gelernt habt, und euch von ihnen abwendet.**

**19 ... ich will ..., dass ihr weise seid gegenüber dem Guten,
aber unempfänglich für das Böse.**

**20 Der Gott des Friedens wird den Satan in Kürze unter
eure Füße treten. Die Gnade unseres Herrn Jesus Christus
sei mit euch! Amen.**

Die Bibel	Wissenschaft und Gesundheit*	Die Bibel	Wissenschaft und Gesundheit*
	ABSCHNITT 1		ABSCHNITT 4
1 2. Mo. 20:1, 3, 5 (bis <i>ihnen nicht</i>), 7 (bis <i>missbrauchen</i>)	1 93:21–23 2 331:11–12, 14 3 228:27–29	11 1. Joh. 3:8 <i>Dazu</i> 12 Mt. 4:12, 17 13 Mt. 12:22–28 14 Jak. 4:7	17 422:1 18 135:13–15 19 494:33–4 20 584:17–19 (bis z. 2. ;) 21 351:16 22 446:19–22 <i>In</i> , 25–28 23 390:33
2 Ps. 143:1 <i>Herr</i> (bis <i>Flehen</i>), 10	4 186:6, 19–21		
3 Mt. 6:9 <i>Dein</i>			
	ABSCHNITT 2		ABSCHNITT 5
4 Jer. 16:20	5 103:20–22	15 Zef. 3:17–19 <i>der</i> (bis <i>bedrän-</i> <i>gen</i>), 20 <i>Denn</i>	24 495:7 25 131:6 26 187:10 27 6:30–6 28 412:18–20, 23 29 90:24–26
5 1. Joh. 4:1, 6	6 104:14	16 Lk. 13:11–17	
6 Eph. 6:11–16	7 447:21–24 8 450:20–23 9 101:29–31 10 129:28		
	ABSCHNITT 3		ABSCHNITT 6
7 Ps. 74:10	11 580:28	17 2. Mo. 15:6	30 563:1–11, 15–22
8 1. Petr. 5:8	12 450:1–5	18 Offb. 12:7–10	31 567:18–23
9 Joh. 8:1, 2, 12–14, 37 <i>ihr wollt</i> , 44	13 71:2	19 1. Chr. 16:26, 27, 29 (bis <i>Namens</i>), 31	32 355:11
10 1. Kön. 5:18	14 330:27 15 469:13–18 <i>Irrtum</i> 16 102:32–2 <i>Die</i>		

THEMA

GOTT die einzige Ursache und der einzige Schöpfer

GOLDENER TEXT

Johannes 3:21

Wer ... die Wahrheit tut, der kommt zum Licht, damit seine Taten sichtbar werden, weil sie in Gott getan sind.

WECHSELSEITIGES LESEN

1. Mose 1:3, 11

Lukas 8:5–8, 11–15, 17

1. Mo. 1:3 ... Gott sprach: „Es werde Licht!“ Und es wurde Licht.

11 Und Gott sprach: „Die Erde lasse Gras und Kraut aufgehen, das Samen trägt, und fruchtbare Bäume auf der Erde, die Früchte tragen, in denen ihr Same ist, jeder nach seiner Art.“ Und es geschah so.

Lk. 8:5 Ein Sämann ging aus, um seinen Samen zu säen. Und indem er säte, fiel einiges an den Weg ...

6 Anderes fiel auf den Fels; ...

7 Anderes fiel mitten unter die Dornen; ...

8 Und anderes fiel auf gutes Land; und es ging auf und trug hundertfache Frucht. ...

11 Das aber bedeutet das Gleichnis: Der Same ist das Wort Gottes.

12 Die am Weg sind die, die es hören; dann kommt der Teufel und nimmt das Wort von ihrem Herzen weg, damit sie nicht glauben und gerettet werden.

13 Die auf dem Fels sind die: Wenn sie es hören, nehmen sie das Wort mit Freuden an. Aber sie haben keine Wurzel; eine Zeitlang glauben sie, und wenn Schwierigkeiten kommen, fallen sie ab.

14 Das, was unter die Dornen fiel, sind die, die es gehört haben; und unter Sorgen und Reichtum und Genüssen dieses Lebens gehen sie dahin und werden ersticken und bringen es nicht zur Reife.

15 Und das auf dem guten Land sind die, die das Wort gehört haben und in einem feinen und guten Herzen behalten und Frucht bringen in Geduld.

17 Denn es ist nichts verborgen, was nicht offenbar werden wird, auch nichts geheim, was nicht bekannt werden und an den Tag kommen wird.

Die Bibel	Wissenschaft und Gesundheit*	Die Bibel	Wissenschaft und Gesundheit*
ABSCHNITT 1		ABSCHNITT 4	
1 Ps. 127:1 <i>Wenn (bis bauen)</i>		14 Ps. 100:3 (<i>bis selbst</i>)	20 195:12–14
2 1. Kor. 16:21	2 275:14–16	15 Apg. 8:5–9, 12, 13 (<i>bis gläubig</i>), 14, 15, 18–21, 23, 24	21 178:30–4 22 253:10 23 423:8–12
3 1. Kor. 3:6–13, 16		16 Joh. 3:21	24 239:16–18, 20
4 Amos 4:13	4 96:27	ABSCHNITT 5	
	5 428:15–19	17 Eph. 5:1, 10, 11, 13	25 264:30
ABSCHNITT 2		18 Eph. 2:10	26 361:25 27 371:24–27 28 262:25
5 Joh. 12:44	6 262:32	ABSCHNITT 6	
6 Joh. 5:17 <i>Mein, 19 Wahrlich,</i> 20, 30	7 286:12–14 8 313:26–27	19 Offb. 12:1	29 519:2–6
7 Mt. 14:14	9 325:10–15	20 Jes. 62:11 <i>der (bis bei ihm)</i>	30 561:25–30
8 Lk. 9:1, 2	10 470:18, 34	21 2. Kor. 2:14	31 562:11 (<i>nur diese Zeile</i>), 17–21
9 Lk. 10:1, 17–20	11 471:13–21 12 263:7–11 (<i>bis z. 1. .</i>)	ABSCHNITT 3	
ABSCHNITT 4		10 Lk. 8:40	32 479:22–24
11 Lk. 9:38–40, 42 <i>Jesus (bis gesund)</i>		13 583:12	
12 Mt. 17:19–21	14 140:26–28	14 140:26–28	
13 2. Kor. 10:3–5 <i>obwohl</i>	15 207:22–25 16 xi:1	15 207:22–25 16 xi:1	
	17 12:10	17 12:10	
	18 15:8	18 15:8	
	19 170:23–25	19 170:23–25	

THEMA

GOTT der Erhalter des Menschen

GOLDENER TEXT

Psalm 107:1, 29

Dankt dem Herrn, denn er ist freundlich, und seine
Güte währt ewig. ... Er stillte den Sturm, sodass die Wellen
sich legten

WECHSELSEITIGES LESEN

Jesaja 54:11, 13; 42:5, 6

Matthäus 14:14; 8:23–27

Jes. 54:11 Du Elende, über die alle Wetter gehen, du Unge-
tröstete, sieh, ich will deine Steine in Hartmörtel legen und
will deinen Grund mit Saphiren legen

**13 Und alle deine Kinder werden vom Herrn gelehrt,
und groß ist der Friede deiner Kinder.**

42:5 So spricht Gott, der Herr, der die Himmel schafft
und ausbreitet ...

**6 „Ich, der Herr, habe dich in Gerechtigkeit gerufen und
dich bei deiner Hand gefasst, habe dich behütet und dich
zum Bund unter das Volk gegeben, zum Licht der Nationen,“**

Mt. 14:14 Und Jesus ... sah die große Menschenmenge; und
sie jammerten ihn, und er heilte ihre Kranken.

8:23 Und er stieg in ein Schiff, und seine Jünger folgten ihm.*

24 Und sieh, da erhob sich ein gewaltiger Sturm auf dem
See, sodass die Wellen das Schiff bedeckten; und er schließt.

**25 Und die Jünger traten zu ihm und weckten ihn auf
und riefen: „Herr, rette uns, wir gehen unter!“**

26 Da sprach er zu ihnen: „Ihr Kleingläubigen, warum
seid ihr so furchtsam?“ Und er stand auf und bedrohte den
Wind und den See. Da wurde es ganz still.

**27 Die Menschen aber wunderten sich und sagten: „Was
ist das für ein Mensch, dass ihm auch Wind und See gehor-
sam sind?“**

* Nach der King-James-Bibel

Die Bibel	Wissenschaft und Gesundheit*	Die Bibel	Wissenschaft und Gesundheit*
ABSCHNITT 1		ABSCHNITT 4	
1 Jer. 31:3	1 476:4, 10–15 (bis z. 1. .)	18 2. Kor. 1:2, 21, 22	16 598:1–4
ABSCHNITT 2		ABSCHNITT 5	
2 Hiob 33:4	2 258:24–32	19 Joh. 3:6, 8	17 79:21–22
3 Ps. 8:2, 5 (bis <i>gedenkst</i>), 7	3 151:25–26, 28	20 Mt. 8:14 <i>Jesus</i> , 15	18 191:24–1
4 Ps. 121:8	4 444:11		19 184:29
5 Jes. 35:10			20 229:28
6 Jes. 32:2			21 411:28–33
			22 97:17, 31–34
ABSCHNITT 3		ABSCHNITT 6	
7 Ps. 16:1 <i>Bewahre</i> , 11 (bis <i>kund</i>)	5 550:5–7	21 Ps. 40:9, 12	23 304:8
8 1. Mo. 6:9 <i>Noah</i> , 13 (bis <i>gekommen</i>), 14, 19	6 581:9–15	22 1. Joh. 4:12 <i>Wenn</i>	24 337:8–11 <i>Um</i>
9 1. Mo. 7:5, 12	7 530:5–6	23 Röm. 12:10, 12, 18, 21	25 192:31
10 1. Mo. 8:1, 18, 19	8 118:27	24 Röm. 8:35, 37–39	26 57:22
11 Ps. 36:7	9 70:12–13		27 516:12–13, 22–24

THEMA

Hat sich das Universum,
einschließlich des
Menschen, durch atomare
Kraft entwickelt?

GOLDENER TEXT

Psalm 118:27

Der Herr ist Gott, der uns das Licht gezeigt hat. ...*

WECHSELSEITIGES LESEN

Jesaja 9:1, 5, 6

Psalm 148:1–6, 11–13

Jes. 9:1 Das Volk, das im Finstern lebt, sieht ein großes Licht;
und über denen, die im finsternen Land wohnen, scheint es hell.

5 **Denn uns ist ein Kind geboren, ein Sohn ist uns gegeben,
und die Herrschaft ist auf seiner Schulter; ...**

6 damit seine Herrschaft groß wird und der Friede auf
dem Thron Davids und in seinem Königreich kein Ende hat,
damit er es aufrichtet und festigt mit Recht und Gerechtig-
keit von nun an bis in Ewigkeit. Das wird der Eifer des Herrn
Zebaoth tun.

Ps. 148:1 ... Lobe den Herrn im Himmel; lobt ihn in der Höhe!

2 Lobe ihn, alle seine Engel; lobt ihn, alle seine Heerscharen!

3 **Lobe ihn, Sonne und Mond; lobt ihn, alle leuchtenden
Sterne!**

4 Lobe ihn, ihr höchsten Himmel und die Gewässer, die
über dem Himmel sind!

5 **Die sollen den Namen des Herrn loben; denn er gebot,
da wurden sie geschaffen.**

6 Er stellte sie hin für immer und ewig; ...

11 **Ihr Könige der Erde und alle Völker, Fürsten und alle
Richter auf der Erde;**

12 Jünglinge und Jungfrauen, Alte mit den Jungen!

13 **Die sollen den Namen des Herrn loben; denn sein
Name allein ist hoch, seine Hoheit reicht über Himmel und
Erde hinaus.**

* Nach der King-James-Bibel

Die Bibel

*Wissenschaft und Gesundheit**

ABSCHNITT 1

- | | |
|--|-------------|
| 1 Ps. 68:33, 34 <i>Sieh,</i>
35 (bis <i>Macht</i>) | 1 295:6–9 |
| 2 Ps. 104:1–3, 5, 24, 30 | 2 502:29–5 |
| 3 Ps. 36:10 | 3 503:9–16 |
| | 4 209:6–9 |
| | 5 505:21–27 |

Die Bibel

*Wissenschaft und Gesundheit**

ABSCHNITT 4

- | | |
|--|----------------------------|
| 9 Jes. 42:5, 6 | 17 539:28–1 |
| 10 Lk. 2:52 | 18 xi:10–23 |
| 11 Lk. 4:15, 17 (bis <i>gereicht</i>),
20–22 (bis <i>kamen</i>) | 19 69:2–7 |
| 12 Lk. 5:12, 13, 15 <i>und</i> | 20 396:28 |
| 13 Joh. 8:12 | 21 490:25–28 |
| | 22 266:29–31 (bis z. 1. .) |

ABSCHNITT 2

- | | |
|---|---------------|
| 4 Dan. 2:20 <i>Gelobt</i> , 22 | 6 501:10–13 |
| 5 Jes. 7:14 | 7 29:20, 32–1 |
| 6 Lk. 1:26, 27, 30, 31, 34,
35, 37, 38 (bis <i>Wort</i>),
46 <i>Meine</i> , 47, 49 | 8 315:22–27 |
| | 9 135:7 |
| | 10 260:8 |

ABSCHNITT 5

- | | |
|--|-------------------------|
| 14 Jes. 2:5 <i>lasst</i> , 22 | 23 367:25 |
| 15 Ps. 90:1 <i>Herr</i> , 2, 16 | 24 485:20–25 |
| 16 Röm. 8:16, 17 (bis <i>Christi</i>) | 25 547:27 |
| | 26 228:3–7 |
| | 27 227:24 <i>Bürger</i> |
| | 28 288:34–1 |

ABSCHNITT 3

- | | |
|---------------------------------------|-----------------------------|
| 7 Ps. 118:27 (bis <i>erleuchtet</i>) | 11 494:17 (nur diese Zeile) |
| 8 Lk. 2:1, 3–11, 13, 14 | 12 vii:2–10 |
| | 13 333:16–23 |
| | 14 83:14 |
| | 15 507:21 |
| | 16 191:8 |

ABSCHNITT 6

- | | |
|---------------------------------------|--------------------|
| 17 Jes. 60:1, 19 | 29 255:1–6 |
| 18 Offb. 11:15 <i>Die Königreiche</i> | 30 513:6–11, 27–28 |
| 19 Offb. 22:16 | 31 519:9–12 |
| | 32 361:4–5 |

THEMA

Die Christliche Wissenschaft

GOLDENER TEXT

2. Korinther 9:15

Gott ... sei Dank für seine unaussprechlich reiche Gabe!

WECHSELEITIGES LESEN

Lukas 1:39–41, 57, 67, 76–79

1. Korinther 12:7–9, 11; 3:11, 23

Lk. 1:39 Maria ... stand auf in diesen Tagen und ging eilig ins Gebirge in eine Stadt Judas

40 und kam ins Haus des Zacharias und begrüßte Elisabeth.

41 Und es geschah, als Elisabeth den Gruß Marias hörte, hüpfte das Kind in ihrem Leib. Und Elisabeth wurde mit Heiligem Geist erfüllt

57 Für Elisabeth aber kam die Stunde der Geburt, und sie gebar einen Sohn.

67 Und sein Vater Zacharias wurde vom Heiligen Geist erfüllt und weissagte:

76 „... du, mein Kind, wirst ein Prophet des Höchsten genannt werden, denn du wirst vor dem Herrn hergehen, um seine Wege zu bereiten

77 und um seinem Volk Erkenntnis des Heils zu geben durch Vergebung ihrer Sünden,

78 durch die herzliche Barmherzigkeit unseres Gottes. Durch sie hat uns das Licht aus der Höhe besucht,

79 um denen zu scheinen, die in Finsternis und Todesschatten sitzen, und um unsere Füße auf den Weg des Friedens zu richten.“

1. Kor. 12:7 Jedem wird ... die Offenbarung des Geistes zum Nutzen für alle gegeben.

8 Dem einen wird durch den Geist das Wort der Weisheit gegeben; dem andern aber das Wort der Erkenntnis durch denselben Geist;

9 einem andern der Glaube in demselben Geist; einem andern Gaben der Heilung in demselben Geist;

11 Das alles aber wirkt derselbe eine Geist und teilt einem jeden das Seine zu, wie er will.

3:11 Denn einen andern Grund kann niemand legen außer dem, der gelegt ist, welcher ist Jesus Christus.

23 ihr aber gehört Christus; Christus aber gehört Gott.

Die Bibel	Wissenschaft und Gesundheit*	Die Bibel	Wissenschaft und Gesundheit*
ABSCHNITT 1		ABSCHNITT 4	
1 2. Kor. 4:6 <i>Gott</i>	1 588:7	11 Jer. 31:14 <i>mein</i>	16 131:26–30
2 Mt. 1:18–20, 22–25	2 561:22	12 Jer. 33:6	17 315:32
3 Röm. 15:13	3 312:31–9	13 Jes. 42:1	18 110:25
	4 332:23–29 <i>Er</i>	14 Mt. 9:35	19 355:11
	5 272:32	15 Mt. 12:22, 23	
ABSCHNITT 2		ABSCHNITT 5	
4 Jes. 11:1, 2	6 vii:10	16 Jak. 1:17	20 117:14–15, 31–12
5 Mt. 2:1–5 (bis <i>Judäa</i>), 7–12	7 30:5–8	17 Mt. 4:12, 17	21 107:1–11
6 2. Petr. 1:16 <i>wir</i> , 19	8 482:23	18 Mt. 13:9, 33 <i>Das</i> , 45, 46	22 108:1, 19
	9 95:23		23 126:22–24, 29
	10 84:16, 30–32		24 547:6
ABSCHNITT 3		ABSCHNITT 6	
7 Jes. 54:13	11 52:1 (nur diese Zeile)	19 Eph. 4:7	25 98:4–7, 15
8 Spr. 2:6	12 31:4–6, 9	20 Joh. 12:44	26 99:10–12
9 Lk. 2:40–49	13 332:19	21 Joh. 14:11–13, 16–18	27 271:21–23
10 Apg. 10:36–38 (bis <i>Kraft</i>)	14 333:26–27	22 2. Kor. 9:15	28 55:14–16, 21–22, 27
	15 29:15–17		

THEMA

Danksagung

GOLDENER TEXT

Psalm 68:20

Gelobt sei der Herr, der uns täglich mit Wohltaten über-
schüttet, ja der Gott unseres Heils.*

WECHSELEITIGES LESEN

Psalm 116:12, 16, 17; 95:1–7; 29:11

^{116:12} Wie soll ich dem Herrn alle seine Wohltat vergelten,
die er an mir tut?

¹⁶ O Herr, ich bin dein Knecht; ...

¹⁷ Dir will ich Dank opfern und den Namen des Herrn
anrufen.

^{95:1} Kommt, lasst uns dem Herrn zujubeln und über den
Fels unseres Heils jauchzen!

² Lasst uns mit Danken vor sein Angesicht kommen und
mit Psalmen über ihn jauchzen!

**3 Denn der Herr ist ein großer Gott und ein großer König
über alle Götter.**

**4 In seiner Hand sind die Tiefen der Erde; und die Höhen
der Berge gehören ihm.**

**5 Ihm gehört das Meer, und er hat es gemacht; und seine
Hände schufen das trockene Land.**

**6 Kommt, lasst uns anbeten und knien und niederfallen vor
dem Herrn, der uns gemacht hat.**

**7 Denn er ist unser Gott, und wir sind das Volk seiner Weide
und die Schafe seiner Hand. ...**

29:11 Der Herr wird seinem Volk Kraft geben; der Herr wird
sein Volk mit Frieden segnen.

* Nach der King-James-Bibel

Die Bibel		Wissenschaft und Gesundheit*		Die Bibel		Wissenschaft und Gesundheit*	
ABSCHNITT 1				ABSCHNITT 3			
1 Ps. 118:24	1 vii:1–2			13 Ps. 107:1, 2, 15, 20		13	325:8
2 Ps. 50:14	2 78:29			14 Apg. 10:36–38		14	4:5–8
3 Ps. 147:3–6 (bis <i>auf</i>), 7–9, 14	3 516:9–20			15 Joh. 11:1, 17, 41 <i>Jesus,</i> 42 (bis <i>erhörst</i>), 43, 44		15	38:24–25
4 Jak. 1:17	4 3:21			16 Mt. 10:8		16	494:11–17
5 Offb. 7:12 <i>Anbetung</i> (bis z. 2. <i>Ewigkeit</i>)	5 15:26–30			17 2. Kor. 9:15		17	134:27–29
						18	37:23–27
						19	14:13–19
						20	45:17
ABSCHNITT 2				ABSCHNITT 4			
6 Ps. 36:8, 9 (bis <i>Hause</i> s)	6 332:4			18 Ps. 67:4, 5		21	12:34
7 Ps. 79:13	7 58:22			19 Ps. 22:29		22	84:16
8 Ps. 68:5 (bis <i>Namen</i>), 6, 7 (bis <i>gibt</i>)	8 57:18–24			20 1. Tim. 2:1–4		23	340:23
9 Jes. 41:10 (bis <i>Gott</i>)	9 365:33			21 Hiob 22:21		24	393:18–20
10 Jes. 43:1, 6 <i>Bring</i> , 7 (bis <i>sind</i>)	10 518:13–17			22 1. Chr. 29:11, 13		25	143:28–32
11 Jes. 32:18	11 570:23–24					26	249:10–11 (bis z. 1. .)
12 Eph. 2:19	12 254:32						

DIE WISSENSCHAFTLICHE ERKLÄRUNG DES SEINS

Es ist kein Leben, keine Wahrheit, keine Intelligenz und keine Substanz in der Materie. Alles ist unendliches GEMÜT und seine unendliche Manifestation, denn GOTT ist Alles-in-allem. GEIST ist unsterbliche WAHRHEIT; Materie ist sterblicher Irrtum. GEIST ist das Wirkliche und Ewige; Materie ist das Unwirkliche und Zeitliche. GEIST ist GOTT und der Mensch ist Sein Bild und Gleichnis. Folglich ist der Mensch nicht materiell; er ist geistig.

Aus *Wissenschaft und Gesundheit mit Schlüssel zur Heiligen Schrift*
von Mary Baker Eddy, S. 468

EINE REGEL FÜR MOTIVE UND HANDLUNGEN*

Weder Feindseligkeit noch rein persönliche Zuneigung sollte der Antrieb für die Motive oder Handlungen der Mitglieder der Mutterkirche sein. In der Wissenschaft regiert allein die göttliche LIEBE den Menschen; und ein Christlicher Wissenschaftler spiegelt das gütige Wesen der LIEBE wider, in der Zurechtweisung der Sünde, in wahrer Brüderlichkeit, Wohltätigkeit und Versöhnlichkeit. Die Mitglieder dieser Kirche sollten täglich wachen und beten, um von allem Bösen erlöst zu werden, von irrigem Prophezeien, Richten, Verurteilen, Ratgeben, Beeinflussen oder Beeinflusstwerden.

Aus dem *Handbuch Der Mutterkirche*
von Mary Baker Eddy, S. 40:4

DIE ENTSPRECHENDE BIBELSTELLE

Seht, welch eine Liebe hat uns der Vater geschenkt, dass wir Gottes Kinder heißen sollen! Darum kennt uns die Welt nicht; denn sie kennt ihn nicht. Geliebte, wir sind nun Gottes Kinder; und es ist noch nicht offenbar geworden, was wir sein werden. Wir wissen aber, wenn er offenbart wird, dass wir ihm gleich sein werden; denn wir werden ihn sehen, wie er ist. Und jeder, der solche Hoffnung auf ihn hat, der reinigt sich selbst, genau wie er rein ist.

1. Johannes 3:1–3

* Diese wird am ersten Sonntag jeden Monats in den Gottesdiensten verlesen.

DIE GLAUBENSSÄTZE DER CHRISTLICHEN WISSENSCHAFT

1. Als Anhänger der WAHRHEIT nehmen wir das inspirierte Wort der Bibel als unseren geeigneten Führer zum ewigen LEBEN.
2. Wir bekennen und verehren *einen* allerhabenden und unendlichen GOTT. Wir bekennen Seinen Sohn, *einen* Christus; den Heiligen Geist oder göttlichen Tröster; und den Menschen als GOTTES Bild und Gleichnis.
3. Wir bekennen, dass GOTTES Vergebung der Sünde in der Zerstörung der Sünde besteht und in dem geistigen Verständnis, das das Böse als unwirklich austreibt. Doch der Glaube an Sünde wird so lange bestraft, wie dieser Glaube besteht.
4. Wir bekennen Jesu Versöhnung als Beweis der göttlichen, wirksamen LIEBE, die die Einheit des Menschen mit GOTT durch Christus Jesus, den Wegweiser, entfaltet; und wir bekennen, dass der Mensch durch Christus, durch WAHRHEIT, LEBEN und LIEBE, erlöst wird, wie es der galiläische Prophet im Heilen der Kranken und im Überwinden von Sünde und Tod demonstrierte.
5. Wir bekennen, dass die Kreuzigung Jesu und seine Auferstehung dazu dienten, den Glauben zum Verständnis des ewigen LEBENS zu erheben, ja, der Allheit der SEELE, des GEISTES, und zum Verständnis des Nichtseins der Materie.
6. Und wir geloben feierlich zu wachen, und zu beten, dass das GEMÜT in uns sei, das auch in Christus Jesus war; anderen zu tun, wie wir wollen, dass sie uns tun sollen; und barmherzig, gerecht und rein zu sein.

Aus *Wissenschaft und Gesundheit mit Schlüssel zur Heiligen Schrift*
von Mary Baker Eddy, S. 497:3-27

ÜBER DAS VIERTELJAHRESHEFT DER CHRISTLICHEN WISSENSCHAFT – BIBELLEKTIONEN

Seit dem Jahr 1890 haben neu hinzukommende und bereits erfahrene Leserinnen und Leser durch das Studium der Bibellektionen im *Vierteljahresheft der Christlichen Wissenschaft* eine tiefergehende Liebe zur Bibel und ein praktischeres Verständnis von ihr entdeckt. Mit einer neuen Lektion für jede Woche bietet das *Vierteljahresheft* zeitlose Inspiration für die Themen der heutigen Zeit.

Das *Vierteljahresheft der Christlichen Wissenschaft* wird in verschiedenen Ausgaben angeboten:

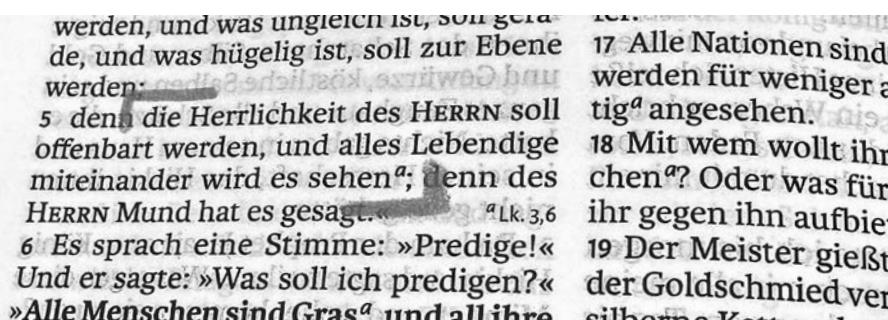
- Diese **Zitatausgabe**, erhältlich auf Deutsch, Englisch, Französisch, Indonesisch, Italienisch, Japanisch, Niederländisch, Portugiesisch, Russisch und Spanisch;
- die **Volltextausgaben** auf Deutsch, Englisch und Spanisch, die den vollständigen Text der Zitate der Bibellektionen für jeden Monat enthalten;
- eine **digitale Ausgabe** auf Englisch, die gut am Bildschirm gelesen, angehört oder ausgedruckt werden kann;
- eine **Ausgabe als CD** auf Englisch, die eine Aufnahme der kompletten Lektionen des jeweiligen Monats enthält.



Siehe **bibellektion.com** für Details und Informationen zum Abonnement aller Ausgaben.

ZUM VERSTÄNDNIS DER STELLENANGABEN

Beim Studieren einer Bibellektion beginnen Sie mit der ersten Stellenangabe der Bibel in Abschnitt 1. Lesen Sie erst alle Bibelstellen in diesem Abschnitt und dann die Stellen aus *Wissenschaft und Gesundheit* im selben Abschnitt. Fahren Sie auf diese Weise mit jedem weiteren Abschnitt fort, indem Sie abwechselnd aus beiden Büchern lesen.



Als Beispiel „Jesaja 40:5 die (bis sehen)“ markiert in der Bibel

BIBEL

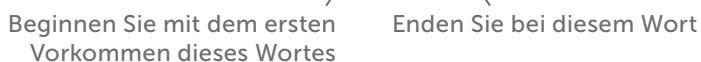
Jede Stellenangabe aus der Bibel beinhaltet das **Buch** der Bibel, das **Kapitel**, und den (die) **Vers(e)**:

Das Buch der Bibel — Jak. 1:17 — Vers



Eine Stelle kann mitten in einem Vers anfangen oder enden.

Jesaja 40:5 *die (bis sehen)*



WISSENSCHAFT UND GESUNDHEIT

Jede Stellenangabe aus *Wissenschaft und Gesundheit* beinhaltet die **Seitenzahl** und eine oder mehrere **Zeilennummern**:

Die Seite — 255:1–3 — Die Zeile, in der
| der letzte Satz endet
Die Zeile, in der der erste Satz anfängt

Wenn das Zitat folgendermaßen angegeben ist:

- 255:1 — Lesen Sie bis zum Ende des Absatzes.
- 255:1 *In* — Beginnen Sie mit dem ersten Vorkommen des Wortes *In* in der ersten Zeile.
- 255:1 (nur diese Zeile) — Lesen Sie nur den Satz, der in Zeile 1 anfängt und endet.

EINIGE WEITERE ANMERKUNGEN

- Sofern nicht anders angegeben sind die Bibelzitate dieser Bibellektionen der Luther21 Bibel entnommen.
- Das Wort *Sela* wird in diesen Bibellektionen lediglich in 2. Könige 14:7 mitgelesen.
- Die römischen Ziffern auf den S. 330–340 (genannt die Grundsätze der Christlichen Wissenschaft) werden nicht laut gelesen.
- Die Ziffern auf S. 497 (die Glaubenssätze der Christlichen Wissenschaft) und die der Lehrsätze auf S. 113 werden nicht mitgelesen, es sei denn, diese werden in ihrer Gesamtheit vorgetragen.

Weitere Informationen über die Stellenangaben finden Sie auf bibellektion.com.

RESSOURCEN ÜBER DIE CHRISTLICHE WISSENSCHAFT

ZEUGNISVERSAMMLUNGEN AM MITTWOCH

Zusätzlich zu den Sonntagsgottesdiensten halten Kirchen der Christlichen Wissenschaft Zeugnisversammlungen ab, bei denen Mitglieder und Besucher:innen Heilungen teilen und Erkenntnisse, die sie durch ihr Studium der Christlichen Wissenschaft gewonnen haben. Eine solche Zusammenkunft beinhaltet außerdem eine Lesung aus der Bibel und aus *Wissenschaft und Gesundheit mit Schlüssel zur Heiligen Schrift* von Mary Baker Eddy sowie Gemeindegesang. Dabei bietet sich die wunderbare Gelegenheit zu hören, wie Menschen in ihrem Umfeld durch die Christliche Wissenschaft gesegnet wurden.

SONNTAGSSCHULEN

Kirchen der Christlichen Wissenschaft heißen Schüler:innen bis zum Alter von 20 Jahren in der Sonntagsschule willkommen, die meist während der Sonntagsgottesdienste zusammenkommt. Durch das Studium der Bibel — inklusive der Zehn Gebote, der Bergpredigt und des Gebets des Herrn — lernen die Schüler:innen mehr über ihre Beziehung mit einem liebenden GOTT, dem Guten, und wie sie dieses Verständnis in ihrem eigenen Leben anwenden können. Klassen mit älteren Schüler:innen sprechen über dieselbe Bibellektion, wie sie in diesem *Vierteljahresheft* zu finden ist.

LESERÄUME

Leseräume der Christlichen Wissenschaft sind auch für die Nachbarschaft und das Umfeld da. Sie werden von den Kirchen der Christlichen Wissenschaft vor Ort betrieben und sie stehen

allen offen. Ein Leseraum ist ein wunderbarer Ort, um Fragen zu stellen, um still zu beten oder um Bibeln, Werke von Mary Baker Eddy — einschließlich *Wissenschaft und Gesundheit* — sowie andere christlich-wissenschaftliche Literatur und Musik zu erwerben.

PRAKTIKER:INNEN UND LEHRER:INNEN

Praktiker:innen und Lehrer:innen der Christlichen Wissenschaft stehen allen zur Verfügung und unterstützen diejenigen, die Heilung allein durch Gebet suchen. Ganz gleich ob es sich um Krankheit, eine Verletzung, eine problematische Beziehung, finanzielle Belastungen, ein ethisches Dilemma, das Fehlen von Wert oder Sinn im Leben oder ein anderes Problem handelt — sie stehen zur Verfügung und stellen heilende Behandlung für die bereit, die diese benötigen. Lehrer:innen der Christlichen Wissenschaft sind Praktiker:innen, die Unterricht im christlich-wissenschaftlichen Heilen anbieten.

PFLEGER:INNEN IN DER CHRISTLICHEN WISSENSCHAFT

Pfleger:innen in der Christlichen Wissenschaft sind hingebungsvolle Christliche Wissenschaftler:innen, die dazu ausgebildet wurden, praktische Pflege und Fürsorge zu leisten, die den körperlichen Bedürfnissen der Patient:innen entspricht und die mit der Theologie der Christlichen Wissenschaft vereinbar ist. Im Mittelpunkt ihrer Arbeit steht, dass sie für die geistigen Bedürfnisse der Patient:innen nach Liebe, Trost und Heilung Sorge tragen.



Finden Sie diese Angebote, Möglichkeiten und mehr in Ihrer Umgebung unter christlichewissenschaft.com/finden-sie-uns.

WEITERE VERÖFFENTLICHUNGEN

Die Verlagsgesellschaft der Christlichen Wissenschaft gibt weitere Publikationen heraus.



Heute werden Artikel und Berichte von Heilungen im ***Herold der Christlichen Wissenschaft*** in 14 Sprachen veröffentlicht. Doch schon seit dem Jahr 1903 erfüllt er seine Mission, „die allumfassende Wirksamkeit und Verfügbarkeit der WAHRHEIT zu verkünden“.

heroldcw.com

The Christian Science Monitor ist eine seit 1908 erscheinende Nachrichten-Quelle, die bereits siebenmal mit dem Pulitzer-Preis ausgezeichnet wurde. Das Ziel des *Monitors* ist, keinem Menschen zu schaden, sondern die ganze Menschheit zu segnen.

The Christian Science Journal bietet tiefergehende Artikel und Berichte über das Heilen, in Verbindung mit einem Verzeichnis christlich-wissenschaftlicher Angebote und Kontakte weltweit.

Der ***Christian Science Sentinel*** greift aktuelle Trends im allgemeinen Denken mit Artikeln und Berichten von Heilungen auf — so wie ein Sentinel (Wachposten) über eine Gemeinschaft wacht.



Für mehr Informationen über diese Produkte, besuchen Sie bitte christlichewissenschaft.com/publikationsaktivitaeten.

MARY BAKER EDDY UND DIE CHRISTLICHE WISSENSCHAFT

„Die Bibel enthält das Rezept für alles Heilen.“

Mary Baker Eddy

Eine tiefgehende Liebe zu GOTT, zur Bibel und zu Christus Jesus durchdrang Mary Baker Eddys Leben von Kindheit an. Ihre hingebungsvollen Gebete und ihr Studium der Bibel führten sie zu ihrer Entdeckung der Christlichen Wissenschaft — der zeitlosen göttlichen Gesetze des Heilens, wie sie von Jesus und seinen Jüngern genutzt und angewandt wurden. Sie teilte diese Entdeckung mit der Welt in ihrem Buch *Wissenschaft und Gesundheit mit Schlüssel zur Heiligen Schrift*, das im Jahr 1875 zum ersten Mal veröffentlicht wurde. Sie lehrte andere Menschen, wie sie dieses Heilsystem für sich selbst anwenden können, dem Beispiel von Christus Jesus folgend. Sie gründete ihre Kirche 1879 in Boston, Massachusetts, USA; 1892 wurde sie als Die Erste Kirche Christi, Wissenschaftler neu organisiert.

Heute ist *Wissenschaft und Gesundheit mit Schlüssel zur Heiligen Schrift* in 17 Sprachen erhältlich und Kirchen Christi, Wissenschaftler sind weltweit zu finden. Besuchen Sie christlichewissenschaft.com/gottesdienste, um eine Kirche in Ihrer Nähe zu finden.

GOTTESDIENSTORDNUNG DES DANKSAGUNGSTAGES

Kirchenlied

Danksagungs-Proklamation (*Falls anwendbar*)

Auswahl aus der Heiligen Schrift

Stilles Gebet

Gebet des Herrn mit seiner geistigen Interpretation
(Siehe S. 3)

Kirchenlied

Erklärende Anmerkung (Siehe S. 2)

Thema der Lektionspredigt

Goldener Text

Wechselseitiges Lesen (*Abwechselnd gelesen vom Ersten Leser und der Gemeinde*)

Lektionspredigt

Solo

Für diesen Anlass geeignete Zeugnisse von Christlichen Wissenschaftlern

Kirchenlied

„Die wissenschaftliche Erklärung des Seins“ und die entsprechende Bibelstelle, 1. Johannes 3:1–3 (Siehe S. 62)

Segen

„ Die Bibel ist sehr heilig. Es muss unser Ziel sein sie geistig zu verstehen, denn nur durch dieses Verständnis kann die Wahrheit erlangt werden. „

Aus *Wissenschaft und Gesundheit mit Schlüssel zur Heiligen Schrift*
von Mary Baker Eddy, S. 547:25–27

Sofern nicht anders angegeben, sind die Bibeltexte dieser Bibellektionen der Luther21 Bibel entnommen.

Die Illustrationen auf dem Umschlag dieses *Vierteljahreshefts* sind Abbildungen der Glasfenster des Originalgebäudes Der Mutterkirche in Boston, Massachusetts, USA.

Christian Science Quarterly

Bible Lessons — German Citation Edition

Vol. 136, No. 4

Printed in the USA

Canadian GST Registration number – 126916436

Postmaster: Send all UAA to CFS. Non-postal and military facilities:

Send address corrections to Christian Science Quarterly, PO Box 6088,
Harlan IA 51593-1578, USA.

US\$38.00 for 4 issues (1-year subscription),
US\$10.00 single copy

Published quarterly by The Christian Science Publishing Society, 210 Massachusetts Avenue, Boston MA 02115-3195 USA,
an activity of The First Church of Christ, Scientist, in Boston, Massachusetts.

Auf cssubscribers.com oder telefonisch unter +1 617 450 7730 können Sie ein Abonnement für sich selbst oder ein Geschenkabonnement für jemand anderen bestellen und Ihr Konto verwalten. Bei weiteren Fragen senden Sie eine E-Mail an aboservice@cspc.com oder rufen Sie +1 617 450 7730 an.

Das Design des Kreuz- und Krone-Logos ist eine Schutzmarke des Vorstands der Christlichen Wissenschaft [Christian Science Board of Directors] und wird mit Genehmigung verwendet. Das *Vierteljahresheft der Christlichen Wissenschaft* ist eine Schutzmarke der Verlagsgesellschaft der Christlichen Wissenschaft [The Christian Science Publishing Society]. Beide Marken sind international eingetragen.

© 2025 The Christian Science Publishing Society. Nachdruck bzw. Vervielfältigung ist nicht genehmigt. Alle Rechte vorbehalten.
Zitate, die *Wissenschaft und Gesundheit mit Schlüssel zur Heiligen Schrift* entnommen oder daraus referenziert sind, stammen aus der deutschen Ausgabe. © 2012 Christian Science Board of Directors.

Sofern nicht anders angegeben, sind die Bibelzitate der Luther21 entnommen. © La Buona Novella Inc. Bible Publishing House, CH-6343 Rotkreuz. Alle Rechte vorbehalten.



Wie schön, dass Sie hier sind!

Ganz gleich, ob es Ihr erster Besuch eines Gottesdienstes der Christlichen Wissenschaft ist oder ob Sie schon seit Jahren dabei sind, **herzlich willkommen**.



Haben Sie Fragen oder Anmerkungen?
Wir würden uns sehr freuen, von Ihnen zu hören.
bibellektion.com